

Betreff: Versorgungssicherheit und Kritische Infrastruktur

Betreff: Resilienz der Wasserversorgung: Mineralbrunnen als strategische Reserve /
Positionspapier

Sehr geehrter Herr Bundestagsabgeordneter, lieber Herr 

eine resiliente Notfallversorgung wird angesichts aktueller Krisenszenarien immer wichtiger. Als Schwarz Produktion decken wir über 15 % der deutschen Mineralwasserproduktion ab und können dazu beitragen, die Bevölkerung im Ernstfall dezentral und netzunabhängig zu versorgen.

Damit wir diese strategische Funktion dauerhaft erfüllen können, benötigen wir jedoch verlässliche Rahmenbedingungen. Im beigefügten Positionspapier skizzieren wir die notwendigen Schritte:

- Rechtssicherheit: Priorisierte Genehmigungsverfahren für Wasserentnahmerechte zur Investitionssicherung.
- Gesetzliche Verankerung: Aufnahme von Mineralwasser als Notvorrat ins Ernährungssicherstellungs- und -vorsorgegesetz (ESVG) sowie Anerkennung im Wassersicherstellungsgesetz (WasSiG).

Wir stehen bereit, die Versorgungssicherheit gemeinsam mit Behörden und Politik zu stärken und würden uns dazu gerne mit Ihnen austauschen. Für eine Terminabstimmung und eventuelle Rückfragen stehen wir selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Anlage:

– Positionspapier „Versorgungssicherheit durch Rechtssicherheit“